

Die Flächenproduktivität von Baumschulbetrieben

Zwischen den verschiedenen Baumschulbetrieben gibt es bezüglich der Flächenproduktivität große Differenzen:

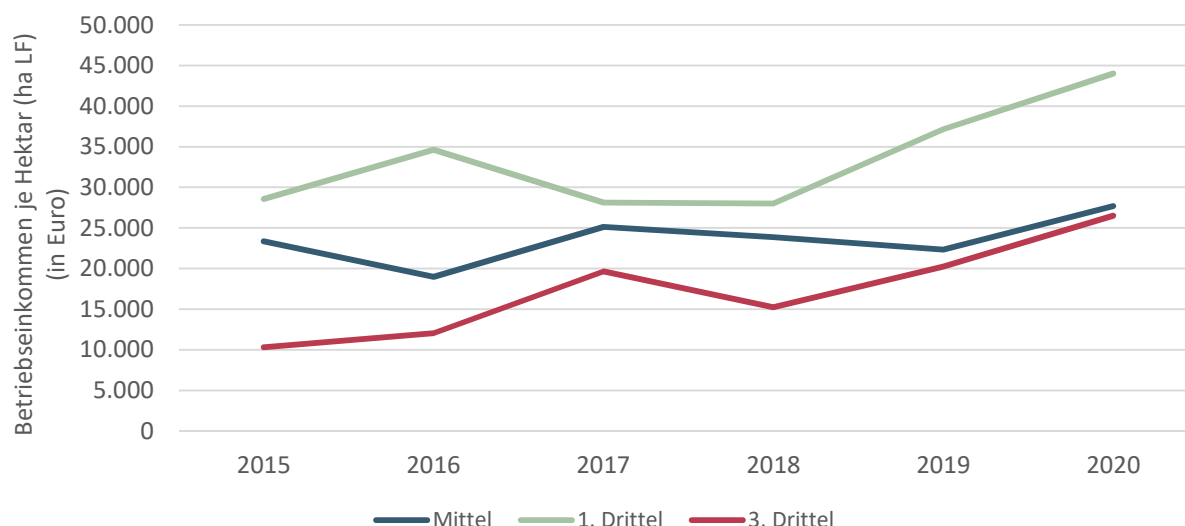


Abbildung 1: Betriebseinkommen je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche (ha FL) von Baumschulen (ZBG Kennzahlenvergleich).

Um die Flächenproduktivität für Baumschulen zu ermitteln wird das Betriebseinkommen je Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche (ha LF) in Euro angegeben, wobei die Freilandfläche der Betriebe verwendet wird.

Die obenstehende Grafik stellt die Flächenproduktivität von durchschnittlich 70 Baumschulbetrieben in den Jahren 2015 bis 2020 dar. Hierbei wird zwischen dem erfolgreichsten und erfolgsschwächsten Drittel sowie dem Mittelwert aller betrachteten Betriebe unterschieden.

Es wird sichtbar, dass in der Flächenproduktivität eine große Differenz zwischen dem erfolgreichsten und dem erfolgsschwächsten Drittel herrscht. Diese Differenz war im Jahr 2016 mit 12.000 Euro bei dem erfolgsschwächsten und 35.000 Euro bei dem erfolgreichsten Drittel am größten. Generell

ist für alle Betriebe trotz eines schwachen Jahres 2018 ein positiver Trend zu beobachten, wobei vor allem in den Jahren 2019 und 2020 das Betriebseinkommen gesteigert werden konnte. So zeigt das erfolgreichste Drittel im Zeitraum 2015 bis 2020 einen Anstieg des Betriebseinkommens je Hektar von 29.000 Euro auf 44.000 Euro und das erfolgsschwächste Drittel von 10.000 Euro auf 27.000 Euro.

Betriebsvergleich 4.0

Nehmen auch Sie teil!

Alle Informationen unter zb.uni-hannover.de oder rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern
(Peter Kohlstedt 0511-762-5409).

<https://bv-gartenbau.de/>

